

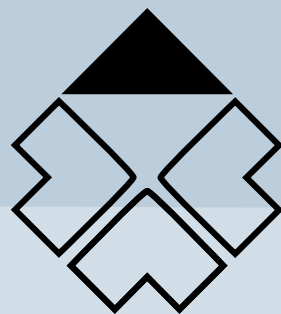


universität
uulm



2022

Bericht und Information



A K A D E M I E

FÜR WISSENSCHAFT, WIRTSCHAFT UND TECHNIK
an der Universität Ulm e. V.

Inhalt

Vorwort	2
Vereinszweck	3
Mitglieder	4
Vorstand	6
Ehrenvorstände	7
Geschäftsstelle	8
Übersicht über das Programm der Akademie 2022 in alphabetischer Reihenfolge	9
Kurzberichte zu den Kursprogrammen	12
Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin	12
B2-Deutschkurs für internationale Studieninteressierte	14
DSH-Vorbereitungskurs für internationale Studieninteressierte	15
Fachsprachkurse Deutsch als Fremdsprache	18
Fachsprachkurs für internationale Studieninteressierte	18
Finanz- und Aktuarwissenschaften	18
Gentechnik - Sicherheit in der Gentechnik	20
Gesprächsführungstechniken und Beobachtungsverfahren	24
Good Manufacturing Practice – GMP Training	25
Grammatikkurs für internationale Studierende	27
Grundlagen der Medizin und Pharmakologie	28
Landeskunde "Was ist los in Deutschland?" für internationale Studieninteressierte	29
Medizin für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler	30
Nachhaltigkeit in der Lieferantenkette	33
Notfallmedizin – Kompaktseminar	35
Spezielle Schmerztherapie	37
Kooperation mit der School of Advanced Professional Studies der Universität Ulm (SAPS) ..	39
Projektübersicht	41
Nachwuchsförderung	47
Kursgebühren und Stipendien	47
Zertifizierung	48
Geschäftsordnung	48
Geschäftsbedingungen	48
Entwicklung der Zahl der Teilnehmenden an Kursprogrammen der Akademie	49
Zahl der Teilnehmenden an den Kursprogrammen der Akademie	50
Präsenz-Kursprogramme – Übersicht	51

Vorwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

ich grüße Sie herzlich als Leiterin der Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik und freue mich, Ihnen unseren Jahresbericht präsentieren zu dürfen. Ich bin stolz darauf, dass wir im vergangenen Jahr trotz der vielen Herausforderungen so erfolgreich waren.

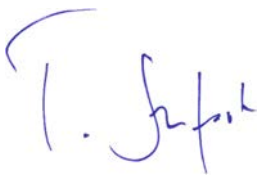
Besonders erfreulich ist, dass unsere Kurse im medizinischen Bereich wie Medizin für Ingenieure, Schmerztherapie, Notfallkurs und Tauchmedizin nach der langen Coronapause wieder mit reger Beteiligung vor Ort angeboten werden konnten. Wir haben aber auch gelernt, wie wichtig es ist, das Beste aus beiden Welten - online und Präsenz - zu verknüpfen, um noch mehr Menschen zu erreichen.

Ein weiterer spannender Schritt steht uns bevor: Wir werden demnächst in ein neues Gebäude mit der School of Advanced Professional Studies (SAPS) umziehen, mit der wir eng zusammenarbeiten. Die räumliche Nähe wird uns noch besser aufstellen, um Ihnen in Zukunft noch umfassenderes Wissen zu vermitteln. Wir freuen uns darauf, Sie in unserem neuen Zuhause begrüßen zu dürfen und gemeinsam an neuen Herausforderungen zu wachsen.

Im vergangenen Oktober haben wir außerdem einen neuen Vorstand gewählt, der aus Vertretern jeder Fakultät besteht. Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir mit Prof. Matthias Klier, Prof. Kay Gottschalk und dem Vizepräsidenten der Universität Ulm, Prof. Michael Kühl, drei hochqualifizierte Kollegen im Vorstandsteam begrüßen dürfen. Durch ihre Expertise und Erfahrung werden wir noch besser aufgestellt sein, um Wissenstransfer aus allen Bereichen der Universität Ulm zu ermöglichen und interdisziplinäre Projekte anzugehen. Wir sind zuversichtlich, dass wir mit diesem starken Vorstandsteam noch erfolgreicher sein werden.

Wir bedanken uns bei unseren Dozentinnen und Dozenten sowie bei unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Vertrauen und Engagement. Wir sind stolz auf unsere Erfolge im letzten Jahr und freuen uns auf weitere spannende Entwicklungen und Projekte in der Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen,



Tina Seufert
Im Namen des Vorstands

Ulm, Mai 2023

Vereinszweck

Der Verein bezweckt die Förderung

1. des Wissenstransfers zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Praxis durch berufsbezogene wissenschaftliche Weiterbildung,
2. der universitär qualifizierten Aktualisierung von Fachwissen,
3. der Vermittlung von Fachkompetenz durch transdisziplinäre Berufsfeldvermittlung,
4. der internationalen Kooperation auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Fort- und Weiterbildung,
5. der Kommunikation zwischen der Universität Ulm und ihren Absolventen,
6. der gezielten Weiterentwicklung der Hochschuldidaktik auf der Grundlage aktualisierter Erkenntnisse, Methoden und Techniken,
7. der interkulturellen und sprachlichen Kompetenz im internationalen Austausch von Wissenschaft und Forschung der Universität.

In der AKADEMIE haben sich engagierte und kompetente Dozentinnen und Dozenten der Universität Ulm und weiteren Hochschulen zusammengeschlossen mit der Aufgabe,

- das Lehren und Lernen innerhalb der Universität zu evaluieren und weiterzuentwickeln,
- den Einsatz neuer Medien in sinnvoller Weise anwendungsorientiert voranzutreiben,
- Absolventen der universitären Ausbildung die Möglichkeit zu geben, ihr Wissen aufzufrischen und zu aktualisieren,
- im Dialog mit Wirtschaft und Industrie innovative Perspektiven zu eröffnen,
- durch die Intensivierung europa- und weltweiter Kontakte der Universität Ulm und ihrem Umfeld neue Impulse zu geben.

Die AKADEMIE ist Mitglied in Weiterbildungs-Netzwerken und arbeitet mit Fachverbänden und Dachorganisationen zusammen.

Von der Initiative der AKADEMIE sollen Studierende, Lehrende und insbesondere Absolventen der Universität Ulm profitieren. Eine Hauptzielgruppe sind berufstätige Akademiker oder Personen in vergleichbaren Positionen.

Dazu bietet die AKADEMIE als universitäre Leistung u.a. spezifische Weiterbildung an:

- Auffrischung einmal erlangten Wissens
- Vertiefungs- oder Weiterqualifizierungsstudien
- Vermittlung von interdisziplinärer und transkultureller Kompetenz

Die Inhalte werden zielgruppenorientiert und der jeweiligen Thematik entsprechend aufbereitet und in Form von Trainingsprogrammen, Wochenendseminaren, Praktika, Abendkursen und Inhouse-Seminaren angeboten.

Mitglieder

Über die Aufnahme als Mitglied in der AKADEMIE entscheidet der Vorstand auf schriftlichen Beitrittsantrag mit einfacher Mehrheit.

I. Ordentliche Mitglieder

Ordentliche Mitglieder können Professoren und Privatdozenten der Universität Ulm sein sowie weitere Personen, die sich der wissenschaftlichen Weiterbildung verbunden fühlen, sowie der Präsident und der Kanzler der Universität Ulm und zwar auch nach deren Emeritierung oder zur Ruhesetzung.

Persönliche Mitglieder sind:

Prof. Dr. Dieter Beschorner	ehem. Institut für Unternehmensplanung
Prof. Dr. Martin Bossert	ehem. Institut für Nachrichtentechnik
Prof. Dr. Stefan Britsch	Institut für Molekulare und Zelluläre Anatomie
Prof. Dr. Johannes Denschlag	Institut für Quantenmaterie
Prof. Dr. Karl Joachim Ebeling	ehem. Institut für Optoelektronik
Prof. Dr. Kay-Eberhardt Gottschalk	Institut für Experimentelle Physik
Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Adolf Grünert	ehem. Abteilung Klinische Chemie und Pathobiochemie
Prof. Dr. Bernd Haller	Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie
Prof. Dr. Frank Kargl	Institut für Verteilte Systeme
Dipl.-Kfm. T.o. Dieter Kaufmann	Kanzler der Universität Ulm
Prof. Dr. Mathias Klier	Institut für Business Analytics
Prof. Dr. Werner Kratz	ehem. Institut für Angewandte Analysis
Prof. Dr. Michael Kühl	Institut für Biochemie und Molekulare Biologie
Prof. Dr. Jörg Lehmann	Hochschule Ulm, Fachbereich Informatik
Prof. Dr. Werner Lütkebohmert	ehem. Institut für Reine Mathematik
apl.-Prof. Dr. Claus-M. Muth	Sektion Notfallmedizin
Prof. Dr. Helmuth Partsch	ehem. Institut für Programmiermethodik und Compilerbau
Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Radermacher	Sektion Anästhesiologische Pathophysiologie und Verfahrensentwicklung
Prof. Dr. Sven Rau	Institut für Anorganische Chemie I
Dr. Stefan Schelling	Institut für Versicherungswissenschaften
Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher	Institut für Elektronische Bauelemente und Schaltungen

Prof. Dr. Tina Seufert	Institut für Psychologie und Pädagogik
Prof. Dr. Ulrich Stadtmüller	ehem. Institut für Zahlentheorie und Wahrscheinlichkeitstheorie
Prof. Dr. Karsten Urban	Institut für Numerische Mathematik
Prof. Dr.-Ing. Michael Weber	Präsident der Universität Ulm
Prof. Dr. Hans Wolff	ehem. Rektor der Universität Ulm
Prof. Dr. Brigitte Zürn	Dr. Horn Unternehmensberatung, Ulm
Prof. Dr. Hans-Joachim Zwiesler	Institut für Versicherungswissenschaften

II. Fördernde Mitglieder

Fördernde Mitglieder können juristische Personen des Privatrechts und Privatpersonen sein, die die Ziele des Vereins nachhaltig unterstützen.

Fördernde Mitglieder üben ein Stimmrecht in der Mitgliederversammlung aus. Der jährliche Beitrag für fördernde Mitglieder beträgt derzeit 500 Euro für kleine und mittlere Unternehmen und 1.000 Euro für Großunternehmen.

III. Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung fand am 25.10.2022 statt.

Vorstand

- Prof. Dr. Tina Seufert, Vorstandsvorsitzende
- Prof. Dr. Stefan Britsch, Vorstandsmitglied
- Prof. Dr. Brigitte Zürn, Schatzmeisterin

Auf der Mitgliederversammlung am 25.10.2022 wurden als weitere Mitglieder in den Vorstand gewählt:

- Prof. Dr. Kay-Eberhardt Gottschalk, Institut für Experimentelle Physik
- Prof. Dr. Mathias Klier, Institut für Business Analytics
- Prof. Dr. Michael Köhl, Institut für Biochemie und Molekulare Biologie und Mitglied des Präsidiums der Universität Ulm

Die Vorstandssitzungen fanden im Jahr 2022 am 10. März, 18. Mai, 14. Juli und 1. Dezember statt.



Vorstand der Akademie: v.l. Prof. Dr. Stefan Britsch, Prof. Dr. Michael Köhl, Prof. Dr. Tina Seufert, Prof. Dr. Kay-Eberhardt Gottschalk, Prof. Dr. Brigitte Zürn, Prof. Dr. Mathias Klier

Ehrenvorstände

Auf der Mitgliederversammlung am 25.10.2022 wurde Herr Professor Dr.-Ing. Hermann Schumacher als zweiter Ehrenvorstand der Akademie neben Herrn Professor Dr. Dr. Dr. h.c. Adolf Grünert gewählt.

Herr Prof. Schumacher hat die Akademie jahrelang mit viel Herzblut sehr erfolgreich geführt. Wir bedanken uns für sein großes Engagement und werden seine Verdienste für die Akademie stets würdigen. Mit seinem überaus großen Engagement und seinem breiten Netzwerk hat er über viele Jahre hinweg die Akademie erfolgreich geführt.

Die Ehrenvorstände können auf Wunsch des Vorstands der Akademie spezielle repräsentative Aufgaben der Akademie wahrnehmen.



Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher



Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Adolf Grünert

Geschäftsstelle

Die AKADEMIE für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e. V. hat ihre Geschäftsstelle in der Villa Eberhardt, Heidenheimer Str. 80, 89075 Ulm.

Kontakt: Geschäftsstelle
Viola Lehmann
Villa Eberhardt, Heidenheimer Str. 80, 89075 Ulm
Tel.: 0731 / 50 - 25266
Fax: 0731 / 50 - 25265
E-Mail: info@akademie-uni-ulm.de



Leitung: Ingrid Straub
Tel.: 0731 / 50 - 25271
Fax: 0731 / 50 - 25265
E-Mail: info@akademie-uni-ulm.de



Internet-Adresse der AKADEMIE:

<http://www.uni-ulm.de/akademie>

Der Geschäftsstelle der AKADEMIE obliegen folgende ständige Aufgaben:

1. Führung der Vereinsgeschäfte
2. Ausführung der Beschlüsse des Präsidiums
3. Projektförderung: Koordination der Projekte, Ansprache von Projektleitern, Entwicklung neuer Projektvorschläge, Mitarbeit bei der Planung neuer Kurse
4. Nachwuchsförderung
5. Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungsangeboten für Absolventen der Universität Ulm
6. Koordination neuer Entwicklungen in der Hochschuldidaktik
7. Öffentlichkeitsarbeit: Schaffung einer Corporate Identity und Ergreifung von Marketingmaßnahmen zur Bekanntmachung der AKADEMIE nach innen und außen
8. Ständige Ansprechstelle für Anfragen von innen und außen
9. Vorbereitung von Projektanträgen zur Einwerbung von Fördermitteln für die AKADEMIE
10. Regionale Verankerung der AKADEMIE

Übersicht über das Programm der Akademie 2022 in alphabetischer Reihenfolge

Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin

Vollausbildung zum Erlangen der Zusatzbezeichnung Akupunktur bzw. Prüfung zum A- und B-Diplom für Mediziner/-innen.

Kursleitung: Dr. Ulrich März
Termine: 05./06.03.2022, 02./03.04.2022, 17./18.09.2022, 15./16.10.2022

B2-Deutschkurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office der Universität Ulm.

Organisation: Anneli Williams
Termine: SoSe 2022, WiSe 2022/2023

DSH-Vorbereitungskurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office der Universität Ulm.

Organisation: Anneli Williams
Termine: SoSe 2022, WiSe 2022/2023

Fachsprachenkurse Deutsch als Fremdsprache

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Sprachen und Philologie der Universität Ulm.

Organisation: Katrin Husemann
Termine: SoSe 2022, WiSe 2022/2023

Fachsprachkurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office der Universität Ulm.

Organisation: Anneli Williams
Termine: SoSe 2022, WiSe 2022/2023

Finanz- und Aktuarwissenschaften

Berufsbegleitende Weiterbildung

Kursleitung: Prof. Dr. Hans-Joachim Zwiesler; Beate Renner
Termine: ganzjährig

Gentechnik - Sicherheit in der Gentechnik

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung für Projektleiter/innen und Beauftragte für Biologische Sicherheit zum Erwerb der Sachkunde nach § 25 bzw. § 28 GenTSV.

Kursleitung: PD Dr. Gerhard Mehrke
Termine: 03. - 04.03.2022, 08.07.2022, 29. - 30.09.2022

Gesprächsführungstechniken und Beobachtungsverfahren

In Zusammenarbeit mit dem Studiengang Psychologie.

Organisation: Fachbereich Psychologie, Veronika Kern, M.Sc. Psychologin
Termine: SoSe 2022

Good Manufacturing Practice (GMP) - Training

Seminar zur Vermittlung grundlegender sowie spezieller GMP-Anforderungen

Kursleitung: Prof. Dr. Christa Schröder
Termine: Teil 1: 27.04.2022
Teil 2: 28.04.2022
Teil 3: 29.04.2022

Grammatikkurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office der Universität Ulm.

Organisation: Anneli Williams
Termine: SoSe 2022, WiSe 2022/2023

Grundlagen der Medizin und Pharmakologie

In Zusammenarbeit mit dem Studiengang Psychologie.

Organisation: Fachbereich Psychologie, Veronika Kern, M.Sc. Psychologin
Termine: SoSe 2022

Landeskundekurs " Was ist los in Deutschland?" für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office der Universität Ulm.

Organisation: Anneli Williams
Termine: SoSe 2022, WiSe 2022/2023

Medizin für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler

Seminarkurs mit Praktikum für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler, die in den verschiedenen Gebieten der Medizin/Medizintechnik arbeiten.

Kursleitung: Prof. Dr. Jörg Lehmann
Termine: B4-B6 Seminarreihe 31 - I. und II. Quartal 2022
A1-A3 Seminarreihe 32 - IV. Quartal 2022

Nachhaltigkeit in der Lieferantenkette

Zertifikatsschulung in Verbindung mit der BMW Group, München.

Kursleitung: Prof. Dr. Martin Müller
Termine: 21./22.03.2022
22./23.11.2022

Kompaktseminar Notfallmedizin

Berufsbezogene wissenschaftliche Weiterbildung für Mediziner zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Notfallmedizin / Fachkunde Rettungsdienst – 80-stündiger Kurs.

Kursleitung: Prof. Dr. med. Claus-Martin Muth, Dr. Steffen Herdtle
Termine: 13.03. - 20.03.2022
09.10. - 16.10.2022

Spezielle Schmerztherapie

Berufsbezogene wissenschaftliche Weiterbildung für Mediziner. 80-stündiger Kurs entsprechend den Inhalten des Kursbuches der speziellen Schmerztherapie der Bundesärztekammer.

Kursleitung: PD Dr. Peter Steffen
Termine: 21.01. - 23.01.2022
18.02. - 20.02.2022
25.03. - 27.03.2022

Kurzberichte zu den Kursprogrammen

Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Kursleitung: Dr. Ulrich März
Lehrbeauftragter der Universität Ulm
Kursort: Räumlichkeiten der Universität Ulm

Kurs	Termine	Kursteilnehmende
Praxis-Kurse	05./06.03.2022, 02./03.04.2022, 17./18.09.2022, 15./16.10.2022	12

Die seit 2001 bestehende Weiterbildung „Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin“ vermittelt Medizinerinnen und Mediziner in Wochenendkursen die theoretischen und praktischen Grundlagen zur Durchführung einer fachgerechten Akupunktur.

Die hierzu notwendigen Kenntnisse der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) werden in einer Weise vermittelt, die ein Verständnis für die Theorien und Abläufe der TCM aus westlicher Sicht erlauben und so den Teilnehmern eine Unterscheidung zwischen eher kulturell relevanten Aussagen einerseits und in der ärztlichen Praxis konkret nachvollziehbaren Fakten und Handlungsanweisungen andererseits ermöglichen.



Dr. med. Ulrich März

Die Weiterbildung gliedert sich in zwei Abschnitte, diese folgen den Rahmenrichtlinien der Bundesärztekammer zur Zusatzbezeichnung Akupunktur. Im ersten Abschnitt (120 Std) werden die theoretischen Grundlagen der Akupunktur vermittelt und es finden praktische Übungen statt. Der zweite Abschnitt besteht aus praktischen Akupunkturbehandlungen und Fallbesprechungen (80 Std). Nach 200 Std kann dann bei der zuständigen Ärztekammer die Zusatzbezeichnung Akupunktur beantragt werden, hierzu muss außerdem eine Prüfung vor der Landesärztekammer absolviert werden. Die gesamte Weiterbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von mindestens zwei Jahren und findet in Form von Wochenendkursen statt.

Der 2022 durchgeführte zweite Teil („Praxisteil“) des 2020 begonnenen Ausbildungszyklus wurde im Oktober 2022 vollendet.

Ziel der Weiterbildung ist die Befähigung der Kursteilnehmer, eine fachlich hochqualifizierte Akupunktur unter Berücksichtigung des individuellen Krankheitsbildes eines Patienten durchführen zu können und damit die Möglichkeiten dieser Therapie jenseits simpler „Kochrezept-akupunktur“ auszunützen. Einblicke in die Systematik und Qualität der übrigen Behandlungsmethoden können je nach Neigung des Einzelnen Kristallisationspunkte für weitere Aktivitäten auf dem Gebiet der TCM bilden.



B2-Deutschkurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office

Dozierende: Andreas Bülow, Veronika Kronfeld-Hein
Organisation: Anneli Williams (International Office)
Kursort: Online im SoSe 2022, Präsenz im WiSe 2022/2023

Termin	Umfang	Kursteilnehmende
SoSe 2022	4 SWS	8
WiSe 2022/2023	10 SWS	32

Der B2-Deutschkurs für internationale Studieninteressierte ergänzt das Vorbereitungssemester der Universität Ulm und dient der Vorbereitung auf die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) und damit der zukünftigen Aufnahme eines deutschsprachigen Studienganges an einer Hochschule in Deutschland.

Das Sprachniveau B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) bildet die zweite Stufe der selbstständigen Sprachverwendung. Im Rahmen des B2-Kurses werden die Teilnehmende hingeführt Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen zu verstehen und im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen zu begreifen. Die Teilnehmenden sollen sich so spontan und fließend verständigen können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Zudem sollen Sie sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben können.



DSH-Vorbereitungskurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office

Dozierende: Andreas Bülow (WiSe 2022/2023), Veronika Kronfeld-Hein (SoSe 2022),
Hilke Jabbarian (WiSe 2022/2023)

Organisation: Anneli Williams (International Office)

Kursort: Online im SoSe 2022, Präsenz im WiSe 2022/2023

Termin	Umfang	Kursteilnehmende
SoSe 2022	10 SWS	12
WiSe 2022/2023	2 SWS	12

Der DSH-Vorbereitungskurs für internationale Studieninteressierte ergänzt das Vorbereitungssemester der Universität Ulm und dient der Vorbereitung auf die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) und damit der zukünftigen Aufnahme eines deutschsprachigen Studienganges an einer Hochschule in Deutschland.

Die DSH ist eine sprachliche Zulassungsprüfung und dient dazu, die für ein Hochschulstudium in Deutschland erforderlichen deutschen Sprachkenntnisse nicht muttersprachlicher Studienbewerber*innen nachzuweisen. Die Prüfung gliedert sich laut Musterprüfungsordnung in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil. Der schriftliche Teil besteht aus Aufgaben zu den Teilbereichen Hörverstehen, Leseverstehen, wissenschaftssprachliche Strukturen und Textproduktion.

Im Rahmen des DSH-Vorbereitungskurses werden die Teilnehmer*innen darauf vorbereitet, Vorlesungen und Vorträgen aus dem wissenschaftlichen Bereich mit Verständnis folgen zu können, einen schriftlich vorgelegten wissenschaftsorientierten Text zu verstehen und sich damit auseinanderzusetzen sowie sich selbstständig und zusammenhängend zu einem studienbezogenen und wissenschaftsorientierten Thema schriftlich äußern zu können.

Ein DSH-Zertifikat mit dem Ergebnis von mindestens DSH-II bescheinigt sprachliche Studierfähigkeit und berechtigt zur uneingeschränkten Zulassung zu den meisten Studiengängen an der Universität Ulm.

Fachsprachenkurse Deutsch als Fremdsprache

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Sprachen und Philologie

Organisation: K. Husemann M.A., Sprachbereich DaF / Interkulturelle Kommunikation / Kommunikationswissenschaften

Kursort: Universität Ulm, Albert-Einstein-Allee 11

Termin	Kurs	SWS	Kursteilnehmende
Fachsprachenkurse Deutsch			
Sommersemester 2021	Deutsch für Ingenieur- / Naturwissenschaften (GER ab B2)	2	7
Wintersemester 2022/2023	Deutsch für Ingenieur- / Naturwissenschaften (GER ab B2)	2	27
Deutschkurse			
Sommersemester 2022	Intensivkurse Deutsch für CT- und Erasmus- / Austauschstudierende	4 W.	43
Wintersemester 2022/2023	Intensivkurse Deutsch für Erasmus- / Austauschstudierende	4 W.	15

Internationale Studierende/Doktorand*innen/Mitarbeiter*innen stoßen im deutschen Alltag allgemein und im Universitätsalltag auf die unterschiedlichsten Hürden, die es zu meistern gilt. Neben interkulturellen Kenntnissen sind hier besonders auch die deutschen Sprachkenntnisse eine große Hilfe.

In den „Deutsch als Fremdsprache“-Kursen werden je nach Sprachniveau / Studienprogramm allgemeine, grundlegende und fachsprachliche Kompetenzen vermittelt. Sie bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, studienrelevante Inhalte sprachlich leichter zu erfassen, aufzuarbeiten und umzusetzen, sich besser in Seminaren und Praktika einzubringen wie auch im Alltag besser zurechtzukommen.

Abhängig von dem jeweiligen Programm werden die o.a. Kurse von Austausch-Studierenden deutscher bzw. englischsprachiger Studiengänge besucht (Intensivkurse) und auch von regulären Studierenden, Doktorand*innen (Fachsprachenkurse).

Den Teilnehmer*innen des sprachlichen und landeskundlichen Vorbereitungskurses (FOKuS) stehen die Fachsprachkurse ebenfalls offen. Zum FOKuS-Programm gehören seit 2022 u.a. geflüchtete Studierende aus der Ukraine.

Die o.a. DaF-Kurse werden seit Sommersemester 2022 wieder in Präsenz angeboten, allerdings immer in Ergänzung mit Moodle-Kursen. Dies ermöglicht den Lehrenden und Teilnehmenden einen flexiblen Umgang mit Unterrichtsmaterialien.

Fachsprachkurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office

Dozierende: Johannes Glembek (SoSe 2022), Hilke Jabbarian (WiSe 2022/2023)

Organisation: Anneli Williams (International Office)

Kursort: Präsenz, Universität Ulm

Termin	Kursumfang	Kursteilnehmende
SoSe 2022	2 SWS	8
WiSe 2022/2023	2 SWS	10

Fachsprachkurse dienen den internationalen Studierenden zur besseren Integration in das Fach. Darüber hinaus ist das Erlernen von wissenschaftlicher Fachsprache maßgeblich mit dem Studienerfolg verbunden, denn Studieninhalte können leichter erfasst, verstanden und aufgearbeitet werden. Ausländische Studierende sind mit diesen Kompetenzen in der Lage, sich selbst besser in Seminaren und Praktika einzubringen.

Im Rahmen des Vorbereitungssemesters haben Studierende die Möglichkeit, den Fachsprachkurs als optionale Zusatzveranstaltung zu besuchen.



Finanz- und Aktuarwissenschaften

Kursleitung: Prof. Dr. Hans-Joachim Zwiesler
Organisation: Dipl.-Math. oec. Beate Renner

Kursinhalt

Die ersten Fernkurse der berufs begleitenden Weiterbildung in Finanz- und Aktuarwissenschaften wurden bereits 1998 etabliert. Seither wurde das Kursportfolio als auch die Inhalte der einzelnen Fernkurse über die Jahre kontinuierlich weiterentwickelt und an sich ändernde Anforderungen angepasst. Neben unternehmensindividuellen Inhouse-Schulungen ergänzen seit 2010 offene Workshops zu aktuellen Themen sowie seit 2016 Individual Coachings für Funktionsträger das Weiterbildungsangebot in diesem Fachbereich.



Data Analytics – Basiskurs im September, Villa Eberhardt

Die Fernkurse wenden sich vorwiegend an Mitarbeiter in der (Versicherungs-) Wirtschaft, in Banken, Beratungs- und Softwareunternehmen mit solider mathematischer Ausbildung. Sie vermitteln ein umfassendes Grundwissen in den jeweiligen Themenbereichen und informieren über neue Entwicklungen. Sie bieten eine ideale Möglichkeit zur Einarbeitung in das spezielle Themengebiet, zur effizienten Vorbereitung auf die Grundwissen-Prüfungen zum Aktuar-DAV sowie zur Vorbereitung auf den Master der Universität Ulm.

Die Ende 2020 neu eingeführten, kurzformatigen „Wissens-Nuggets“ sind als niederschwelliges Angebot ideal zum Schnuppern und „Einfühlen“ in die berufsbegleitende Weiterbildung.

Entwicklung beim Kursangebot

Die letzten Jahre waren von umfangreichen Überarbeitungen der Lehrtexte geprägt. Nachdem zum Wintersemester 2021/2022 die durch die neue Prüfungsordnung der DAV erforderliche Umstrukturierung weitgehend abgeschlossen werden konnte, stand für 2022 die Senkung des Höchstrechnungszinses an. Mit Ausnahme des Faches Modellierung wurde diese in allen Lehrtexten umgesetzt. Zum Wintersemester 2022/2023 vollzog sich mit dem Übergang zur digitalen Bereitstellung der Lehrtexte für die Master-relevanten Kurse zudem ein weiterer wichtiger Schritt bei der Modernisierung unserer Kurskonzepte.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer 2022

Fernkurse (Zahlen ohne Kurswiederholer)	WS 21/22	SS 2022
Vorbereitung auf die mathematische Zulassungsprüfung der DAV	3	2
Finanzmathematik und Risikobewertung (FiMa II)		5
Grundlagen der Lebens- und Pensionsversicherungsmathematik	1	
Modellierung und ERM	2	
Personenversicherungsmathematik		3
Rechnungswesen für Aktuare		2
Schadenversicherungsmathematik	0	
Stochastische Grundlagen für Aktuarwissenschaften und Finance	1	3
Angewandte Stochastik /Stochastische Risikomodellierung und statistische Methoden	5	
Versicherungswirtschaftslehre/ Wirtschaftliches und rechtliches Umfeld	0	1
Versicherungsmathematik		1
(Wert- und Risikoorientierte) Unternehmenssteuerung	2	
Prozesse im Risikomanagement von VU	0	
Gesamt Teilnehmer/innen Fernkurse	14	17
zzgl. Wiederholer/innen	2	2

Wissens-Nuggets		
Kalkulation von Lebensversicherungsprodukten	2	15
Innovative Produkte in der Lebensversicherung	7	17

Seminare und Workshops		
Unsupervised Machine Learning in der Finanzwirtschaft	storniert	
Data Analytics – „Wie Versicherer ihre Daten intelligent nutzen können“ (Basiskurs)		11
Stochastische Modellierung und Chance-Risiko-Profile von AV-Produkten	storniert	

Inhouse-Workshops		
Einführung in R zur Datenanalyse	16	

Individual Coaching	2	1
----------------------------	---	---

Die Wissens-Nuggets wurden 2022 zweimal durchgeführt, wobei der Termin im Herbst deutlich mehr Zuspruch fand.

Die Planung und Durchführung offener Workshops bleibt schwierig. Ab 2023 werden ausgewählte Themen auf Online-Workshops umgestellt. Für das Thema „Einführung in R zur Datenanalyse“ ist hierfür die Nutzung einer Remote Tool Software geplant.

Die konstante Nachfrage bei den Individual Coachings ist sehr erfreulich. Diese werden häufig auf Basis von Empfehlungen angefragt, was für die hohe Qualität unseres Coachings spricht.

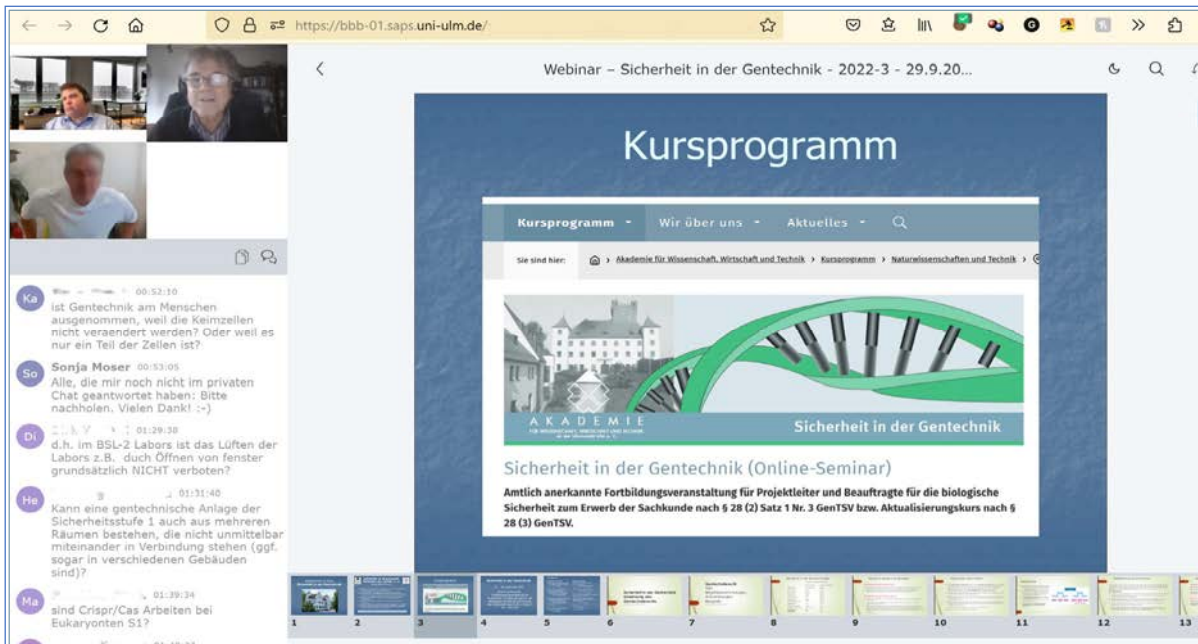
Sicherheit in der Gentechnik

Amtlich anerkannte Fortbildungsveranstaltung für Projektleiter/innen und Beauftragte für Biologische Sicherheit zum Erwerb der Sachkunde nach § 25 GenTSV bzw. Aktualisierungskurs nach § 28 GenTSV.



Kursleitung: PD Dr. Gerhard Mehrke
Kursort: Universität Ulm, Online-Seminar

Kurs	Termine	Kursteilnehmende
Grundkurs	03. – 04.03.2022	46
Aktualisierungskurs	08.07.2022	35
Grundkurs	29. – 30.09.2022	42



Bildschirminhalt im Online-Kurs

Dieser Kurs wird seit 1999 von der AKADEMIE angeboten. Seit 2020 werden die Kurse als Online-Veranstaltungen durchgeführt. Das für die Genehmigung zuständige Regierungspräsidium in Tübingen erlaubte die Umsetzung der Pflichtveranstaltung, die als Sachkundennachweis für eine Projektleiterqualifikation vorgeschrieben ist, in digitaler Form. Die geforderte permanente Online-Präsenz der Teilnehmer wurde durch periodische Anwesenheitskontrollen während des Kursverlaufs überprüft. Die technische Umsetzung der Schulung erfolgte über das Web-Conferencing-System „Big-Blue-Button“.

Insgesamt nahmen 123 Personen teil. Für den reibungslosen technischen Ablauf ist insbesondere dem Team um S. Moser zu danken.

Diese Seminare zu Sicherheitsvorschriften beim Umgang mit genetisch veränderten Organismen richten sich an Naturwissenschaftler aus dem biologischen/biotechnologischen Bereich, Mediziner sowie Sicherheitsfachkräfte mit molekularbiologischen oder biotechnologischen Kenntnissen. Seit dem Inkrafttreten der neuen Gentechnikrichtlinie im Jahr 2020 ist die Gültigkeit der Zertifikate auf 5 Jahre begrenzt. 2022 wurde erstmals ein für das Fortbestehen der Zulassung zum Arbeiten als Projektleiter/in oder zum/zur Biologischen Sicherheitsbeauftragten notwendige Auffrischungskurs (1-tägig) durchgeführt.

Webinar – Sicherheit in der Gentechnik - 2022-3 - 29.9.20...

Das Prinzip der Somatischen Gentherapie

- Bei Ansätzen der *in vitro* Gentherapie werden dem Patienten Zellen entnommen, gentechnisch verändert und dann dem Patienten wieder zugeführt.
- Bei Ansätzen der *in vivo* Gentherapie wird der Patient direkt mit der Korrektur-DNA in einem "Transportvehikel" behandelt, das die DNA mit den Zielzellen in Kontakt bringen soll.

Das Diagramm illustriert zwei Ansätze der somatischen Gentherapie. Links zeigt der *in vitro*-Ansatz: Entnahme von Zellen mit einem defekten Gen von einem Patienten, Kultivierung dieser Zellen mit einem Vektor, der ein intaktes Gen enthält, und anschließende Injektion der transformierten Zellen zurück in den Patienten. Rechts zeigt der *in vivo*-Ansatz: Direkte Injektion von Vektoren in den Patienten, die mit Zielzellen in Kontakt kommen, um das defekte Gen zu korrigieren. Die Schritte sind unten in Boxen zusammengefasst: Entnahme Zellmaterial, Zellkultivierung + Vektor, Injektion transformierter Zellen, Gendefekt kompensiert Patient geheilt.

42 AKADEMIE FÜR WIRTSCHAFT, WISSENSCHAFT UND TECHNIK AN DER UNIVERSITÄT ULME V.

Folie im Online-Kurs

In der biologischen und medizinischen Forschung und Diagnostik gehören gentechnische Arbeiten heutzutage zum normalen Repertoire. Auch die Zahl der Produktionsverfahren, bei denen gentechnisch veränderte Organismen eingesetzt werden, nimmt in der biochemischen und pharmazeutischen Industrie kontinuierlich zu (In Deutschland befinden sich derzeit 342 gentechnisch hergestellte Arzneimittel und Impfstoffe mit 301 Wirkstoffen auf dem Markt). Daher erweitert sich der Kreis an Personen, für die eine derartige Schulung von Interesse ist, kontinuierlich.

Aus den Vorgaben des Gentechnikrechts leitet sich ab, dass Personen, die gentechnische Arbeiten durchführen, geschult werden müssen und Verantwortliche sich durch den Besuch einer anerkannten Fortbildungsveranstaltung zertifizieren lassen müssen.

Der Kurs ist somit die Grundlage für eine Anerkennung als Projektleiter/in oder Beauftragte/r für Biologische Sicherheit. Sowohl bei Institutionen aus dem öffentlich-rechtlichen Bereich, als auch dem privatwirtschaftlichen, sind zertifizierte Kursleiter vorgeschrieben; ohne diese dürfen keine gentechnologischen Arbeiten durchgeführt werden. Die Mehrzahl der Teilnehmenden waren daher Wissenschaftler/innen, die eigenverantwortlich gentechnische Arbeiten durchführen wollen. Zwar ist für eine Tätigkeit als Projektleiter/in im gentechnischen Bereich ein abgeschlossenes Hochschulstudium erforderlich, jedoch ist auch für technische Assistenten/innen der Kurs außerordentlich nützlich. Neben praktischen Hinweisen zur Laborarbeit, werden auch Anleitungen zur Umsetzung organisatorischer Maßnahmen gegeben. Im Laboralltag wird dies vielfach auch von technischem Personal umgesetzt. Auch für Lehrkräfte von Gymnasien, die in Biologiekursen gentechnische Lehrversuche durchführen, ist ein derartiger Kurs vorgeschrieben.

Das Gentechnikgesetz schreibt vor, dass gentechnische Arbeiten nur unter der Anleitung einer qualifizierten wissenschaftlichen Projektleitung durchgeführt werden dürfen.

Die Sachkunde der verantwortlichen Projektleiter/innen muss nachgewiesen werden. Wesentlicher Bestandteil der Projektleiterqualifikation ist der Besuch einer behördlich anerkannten Fortbildungsveranstaltung.

Die von der AKADEMIE angebotenen Kurse sind als Fortbildungsveranstaltung nach § 28 (2) Satz 1 Nr. 3 der Gentechnikverordnung, bzw. nach § 28 (3) vom Regierungspräsidium Tübingen anerkannt.

In der EU wird durch eine strenge Gesetzgebung ein hohes Sicherheitsniveau bei der Anwendung gentechnologischer Methoden gewährleistet. 1990 wurde in Deutschland das Gentechnikgesetz erlassen, das den rechtlichen Rahmen für alle gentechnischen Arbeiten bundesweit bildet und die Vorgaben der EU umsetzt. Die letzte Novellierung, mit der das Gentechnik-Gesetz (GenTG) geändert wurde, ist am 4. April 2008 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden. (Anmerkung: Ab März 2020 sind die Änderungen Art. 21 G vom 20. November 2019 anzuwenden.) Die für die Umsetzung des GenTG äußerst relevanten Bestimmungen in der Gentechnikverordnung traten im März 2021 in Kraft.

Das dem Gentechnikrecht zugrunde liegende Sicherheitskonzept umfasst die Bereiche:

- Umweltschutz
- Arbeitsschutz und
- Gesundheitsschutz/Verbraucherschutz.

Zur Gewährleistung der Sicherheit beim gentechnischen Arbeiten und Umgang mit gentechnisch veränderten Organismen sind daher eine Reihe unterschiedlicher Sicherheitsmaßnahmen vorgegeben. So dürfen gentechnische Arbeiten nur in gentechnischen Anlagen durchgeführt werden, die von der Behörde zugelassen sind.

Der Kontakt gentechnisch veränderter Organismen mit Mensch und Umwelt wird durch

- technische Sicherheitsmaßnahmen,
- organisatorische Sicherheitsmaßnahmen und
- biologische Sicherheitsmaßnahmen

ausgeschlossen bzw. minimiert. Hinzu kommen Arbeitssicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Beschäftigten.

In den Kursen behandelte Themen:

- Gefährdungspotentiale von Organismen unter besonderer Berücksichtigung der Mikrobiologie
- Sicherheitsaspekte im Umgang mit Organismen in der Gentechnik, Risikobewertung und Sicherheitseinstufung
- Sicherheitsaspekte bei der Freisetzung
- Sicherheitsmaßnahmen für gentechnische Laboratorien und Produktionsbereiche; Bau und Ausrüstung der Einrichtungen
- Sterilisation, Desinfektion, Inaktivierung gentechnisch veränderter Organismen
- Bestimmungen beim Transport
- Rechtsvorschriften zu Sicherheitsmaßnahmen für gentechnische Laboratorien und Produktionsbereiche und zum Arbeitsschutz
- Organisatorische Maßnahmen
- Sichere Arbeitsweise, bewusstes Handeln

Die Inhalte der durchgeführten ein- bzw. zweitägigen Veranstaltungen entsprechen streng festgelegten Kriterien, die von der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Gentechnik (LAG) festgelegt wurden und von der zuständigen Überwachungsbehörde (Regierungspräsidium Tübingen) kontrolliert werden. Die Referenten/innen sind Spezialisten für das von ihnen vertretene Fachgebiet und für das Programm vom Regierungspräsidium zugelassen. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Veranstaltung wird eine bundesweit gültige Bescheinigung zur Vorlage bei der zuständigen Genehmigungsbehörde ausgestellt.

Die Kursinhalte, Referenten und die Organisation wurden von den Teilnehmern durchweg positiv bewertet. Die Mehrzahl der Rückmeldungen beurteilte auch die digitale Form positiv, trotz der Einschränkungen durch die digitale Übertragung und den fehlenden physischen Kontakt. Für Teilnehmende aus weiter entfernten Regionen bedeutet es gegenüber von Präsenzveranstaltungen eine erhebliche Zeit- und Geldersparnis durch das Wegfallen von Anreise und eventueller Übernachtungen.

Gesprächsführungstechniken und Beobachtungsverfahren

In Zusammenarbeit mit dem Studiengang Psychologie

Dozierende: Dozierende des Moduls „Psychologische Diagnostik“ aus dem Studiengang Psychologie, Universität Ulm
Organisation: Fachbereich Psychologie
Kursort: Universität Ulm

Termin	Umfang	Kursteilnehmende
SoSe 2022	1 SWS, 2 LP	82

Die Inhalte der Veranstaltung orientierten sich an den gemäß Anlage 1 der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychThApprO) geforderten Inhalten zu Gesprächsführung und Verhaltensbeobachtung. In der anwendungsbezogenen, praktischen Übung wurden diagnostische Verfahren und Methoden zur Verhaltensbeobachtung einschließlich der Verfahren und Methoden zur Patientenbeobachtung vorgestellt und eingeübt. Zudem wurde die Sprache und Interaktion im diagnostischen Prozess sowie Gesprächsführungsmethoden erlernt.

Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs war eine Immatrikulation im Bachelorstudiengang Psychologie der Universität Ulm.

Good Manufacturing Practice (GMP) - Training

Dozierende: Dr. Bernd Renger, Bernd Renger Consult, Radolfzell
Prof. Dr. Christa Schröder, Hochschule Albstadt-Sigmaringen, Fakultät Life Sciences, Studiengang Pharmatechnik
Prof. Dr. Benjamin Eilts, Hochschule Albstadt-Sigmaringen, Fakultät Life Sciences, Studiengang Lebensmittel, Ernährung und Hygiene

Kursort: Online-Seminar

Kurs	Termine	Kursteilnehmende
Teil 1	27.04.2022	15
Teil 2	28.04.2022	14
Teil 3	29.04.2022	8

Die Qualitätsanforderungen, welche die (bio)-pharmazeutische Industrie an ihre Lieferanten stellt, sind sehr hoch und werden von regulatorischer Seite strikt eingefordert. Niedergelegt sind diese Anforderungen in den Leitlinien zur Guten Herstellungspraxis (Good Manufacturing Practice – GMP). Lieferanten und Dienstleister, die in diesem Bereich tätig werden wollen, müssen daher einen erheblichen Aufwand sowohl in die allgemeine Qualitätssicherung als auch in die Qualifizierung ihrer Mitarbeiter im Bereich GMP investieren.

Das Kursziel dieser dreiteiligen Veranstaltung war es, den Teilnehmern die Kenntnis der Anforderungen der Guten Herstellungspraxis an Praxisbeispielen darzustellen. Die GMP Trainingskurse Teil 1 und 2 vermitteln grundlegende GMP Anforderungen und darüber hinaus spezielle Anforderungen an Räume, Anlagen und Dokumente.

Der GMP Training Kurs Teil 1 gliederte sich in die Inhalte:

- Was bedeutet GMP?
- Welche nationalen und internationalen Regularien sind relevant?
- GMP – Themen im Überblick
- Lieferantenqualifizierung
- GMP Grundlagen
- Qualifizierung und Validierung

Der GMP Trainingskurs Teil 2 behandelte die folgenden Inhalte:

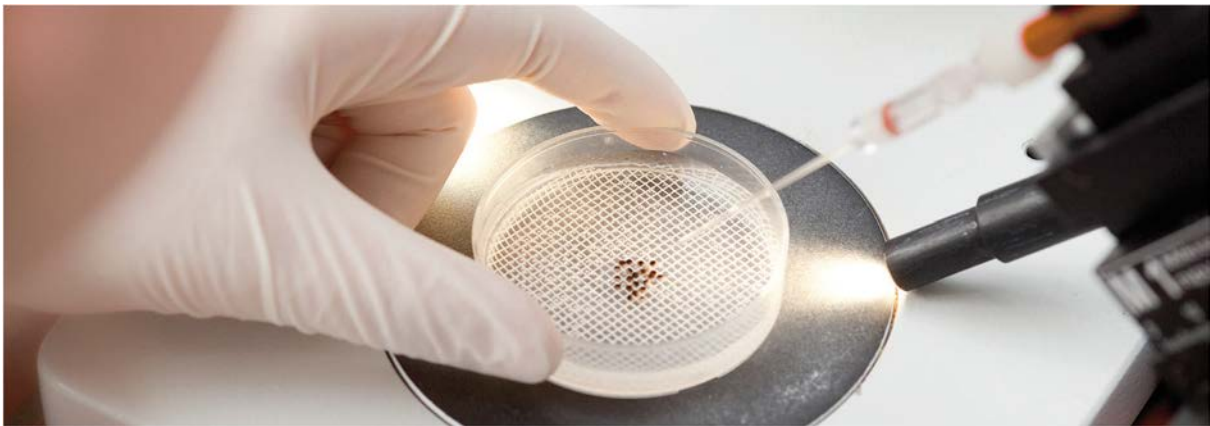
- GMP – Dokumente
- Umgang mit Abweichungen
- Qualifizierung und Monitoring von Reinräumen
- Räume und Hygiene

Der dritte Teil widmete sich spezifischen Anforderungen und dabei insbesondere den mikrobiologischen Reinheitsanforderungen.

Themen des GMP Trainingskurses Teil 3 waren:

- Kontaminationskontrolle
- Qualifizierung von Reinräumen
- Spezielle Aspekte der Hygiene, Reinigung und Desinfektion im Krankenhaus

Alle drei Kurse wurden online durchgeführt. Sowohl Teilnehmer*innen als auch Referenten gaben eine positive Rückmeldung zu diesem neuen Format. Während und im Anschluss an die seminaristischen Vortragsteile bestand die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch, zu direkten Fragen an die Referenten sowie zu Diskussionsgesprächen. Davon wurde auch im Online-Format reger Gebrauch gemacht.



Grammatikkurs für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office

Dozierende: Andreas Bülow (SoSe 2022), Hilke Jabbarian (WiSe 2022/2023)
Organisation: Anneli Williams (International Office)
Kursort: Online im SoSe 2022, Präsenz im WiSe 2022/2023

Termin	Umfang	Kursteilnehmende
SoSe 2022	2 SWS	8
WiSe 2022/2023	2 SWS	18

Dieser Kurs ermöglicht ausländischen Studieninteressierten das Erlernen, Wiederholen und Vertiefen von grammatischen Strukturen als Grundlage für korrektes Sprechen und Schreiben der Fremdsprache Deutsch.

Die Teilnehmenden lernen, wie sie Fehler erkennen, verbessern, vermeiden und wie sie die Standardsprache am besten benutzen können. Sie wiederholen Regeln, wenden sie schriftlich und mündlich an und werden auf diese Weise sicher in der Kommunikation. Inhalte sind u.a. Fehleranalysen, Syntax, Zeichensetzung, Dativ- und Akkusativkonstruktionen, Passivformen, Adjektivdeklination, Partizipialkonstruktionen, Konnektoren, Konjunktiv I und II, Relativsätze; teilweise Nominalstil-Verbalstil, Nomen-Verb-Verbindungen, Modalität, Einsatz von Konnektoren – Textgrammatik, indirekte Rede.

Der Grammatikkurs stellt ein Zusatzangebot zu einem B2-Deutschkurs und einem DSH-Vorbereitungskurs im Vorbereitungssemester der Universität Ulm dar.



Grundlagen der Medizin und Pharmakologie

In Zusammenarbeit mit dem Studiengang Psychologie

Dozierende: Prof. Dr. Graf, Dr. Zeiss
Organisation: Fachbereich Psychologie
Kursort: Universität Ulm, Online

Termin	Umfang	Kursteilnehmende
SoSe 2022	3 SWS, 6 LP	84

Die Inhalte der Veranstaltung orientierten sich an den gemäß Anlage 1 der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychThApprO) geforderten Inhalten zu Grundlagen der Medizin und Pharmakologie für Psychotherapeut*innen im Bachelorstudiengang Psychologie. In diesem Rahmen wurden im Umfang von 4 LP Grundlagen der folgenden medizinischen Fachbereiche vermittelt: Anatomie, Aufbau und Funktion des Nervensystems, ausgewählte Krankheitsbilder, biologische Komponenten psychischer Störungen und Symptome, Genetik und Verhaltensgenetik sowie Grundlagen der somatischen Differentialdiagnostik. Zudem wurden im Umfang von 2 LP Grundlagen von Psychopharmaka sowie der Pharmakodynamik, -kinetik und -therapie vermittelt.

Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs war eine Immatrikulation im Bachelorstudiengang Psychologie der Universität Ulm.

Landeskundekurs „Was ist los in Deutschland?“ für internationale Studieninteressierte

In Zusammenarbeit mit dem International Office

Dozierende: Johannes Glembek
Organisation: Anneli Williams (International Office)
Kursort: Präsenz, Universität Ulm

Termin	Umfang	Kursteilnehmende
SoSe 2022	2 SWS	10
WiSe 2022/2023	3 SWS	10

„Was ist los in Deutschland?“ ist ein Landeskundekurs, der das Ziel hat, Orientierungswissen verbunden mit historischen und politischen Hintergründen an internationale Studieninteressierte zu vermitteln, um ihnen zu ermöglichen, aktiv an aktuellen Diskursen teilnehmen zu können. Gefördert wird damit die Integration der zukünftigen ausländischen Studierenden durch Partizipation am gesellschaftlichen Leben. Sowohl die Reflexion eigener und kulturspezifischer Deutungsmuster im Hinblick auf kulturelle und historische Bezugspunkte sowie der Perspektivwechsel bezüglich der Vielfalt nationaler Identitäten spielen dabei eine entscheidende Rolle.

Im Rahmen des Vorbereitungssemesters haben Studierende die Möglichkeit, den Landeskundekurs als optionale Zusatzveranstaltung zu besuchen.



Medizin für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler

Kursleitung: Prof. Dr. Jörg Lehmann, Hochschule Ulm

Kursort: Wissenschaftszentrum der Universität Ulm, Schloss Reisenburg bei Günzburg

Kurs	Termine	Kursteilnehmende
32. Kursreihe	28./29.03.2022 23./24.05.2022 20./21.06.2022	28
33. Kursreihe	17./18.10.2022 14./15.11.2022 05./06.12.2022	30

Der Kurs „Medizin für Ingenieure“ konnte im Herbst 2022 auf sein drei- unddreißigjähriges Bestehen zurückblicken und erfreut sich, bei inzwischen gut 1250 Absolventen, seither ununterbrochen großer Akzeptanz und darf als einmaliges Angebot im deutschsprachigen Raum angesehen werden. Trotz aller Corona-Restriktionen könnten wir unseren Teilnehmern das komplette Programm in exzellenter Qualität anbieten.

Die Weiterbildungsreihe wurde 1990 zunächst für die Mitgliedsfirmen der Gesellschaft für Biomedizinische Technologien an der Universität Ulm e.V. ins Leben gerufen. Seit 1996 wird diese universitäre, wissenschaftliche Weiterbildung für Postgraduierte von Prof. Dr. med. Jörg Lehmann sehr erfolgreich geleitet und seit 1998 in Kooperation mit der damals neu gegründeten Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V. angeboten.

Die Zielgruppe des Kurses, der an jährlich 12 Veranstaltungstagen im Wissenschaftszentrum der Universität Ulm Schloss Reisenburg abgehalten wird, sind Ingenieure, Naturwissenschaftler und Informatiker aus Firmen der Medizintechnischen Industrie, die während ihres eigenen Studiums an einer Universität oder Hochschule kein medizinisches Hintergrundwissen erwerben konnten oder bei denen vorhandenes Wissen auf der Basis der von uns durchgeführten Evaluationen und Bedarfsanalysen aktualisiert werden soll. Konsequenter Weise wurde 2016 auch die Kursbezeichnung angepasst, in der nunmehr nicht nur Ingenieure, sondern auch alle Naturwissenschaftler und Informatiker direkt angesprochen werden. Grundsätzlich steht der Kurs, unabhängig von der Ausrichtung des Arbeitgebers, jedoch allen Hochschulabsolventen offen, die im beruflichen Umfeld medizinisches Wissen benötigen, weshalb wir auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Versicherungsunternehmen begrüßen konnten.



Kursleiter
Prof. Dr. J. Lehmann

International agierende Unternehmen, auf ihrem Gebiet Weltmarktführer, entsenden ihre hoch motivierten und überaus engagierten Mitarbeiter zu uns. Seitens der Akademie werden zudem jährlich zwei Stipendien zur Kursteilnahme für Mitarbeiter der Universität Ulm vergeben.

Jede Kursreihe beginnt im Oktober mit dem Kursblock A, in dem zunächst die wichtigsten Grundlagen in der Anatomie und Physiologie sowie der allgemeinen Pathologie und die Grundlagen des diagnostischen Prozesses veranschaulicht werden. Ebenso wird in die wichtige Thematik der Infektionskrankheiten und des Infektionsschutzes umfassend eingeführt. Ergänzt werden die Vorträge durch praktische Übungen in Kleingruppen (Praktikum Notfallmedizin, kardiologische Diagnostik, Kardio-MRT, EKG-Praktikum) und Diskussionsrunden zu aktuellen Problemen (Evidenzbasierte Medizin, DRG-System).

Der Kursblock B beginnt im März des Folgejahres und erfordert die Teilnahme am Kursblock A. Er beinhaltet vor allem klinische Aspekte der Diagnostik und Therapie. Ausführlich wird über den Einsatz der modernen morphologischen und funktionellen bildgebenden Verfahren (Konventionelles Röntgen, CT, MRT, Sonografie, Nuklearmedizinische Diagnostik einschließlich modernster Fusionsbildgebung: PET-CT, PET-MR) berichtet.

Weitere Schwerpunkte bilden die Herz-Kreislauf-Erkrankungen, ebenfalls unter besonderer Berücksichtigung und Diskussion neuer diagnostischer Methoden wie Cardio-CT und Cardio-MRT im Vergleich mit leistungsstarken etablierten Methoden wie der Herzkatheteruntersuchung und deren ständiger Verbesserung.

Neurologische Erkrankungen, angewandte Neurowissenschaften und andere Schwerpunkte führen in die, des demographischen Wandels wegen zunehmend an Bedeutung gewinnenden Erkrankungen des peripheren und zentralen Nervensystems ein.

Ein wesentlicher, weiterer Schwerpunkt sind die operativen Fachdisziplinen und damit assoziierte Fachgebiete (Anästhesiologie, Schmerztherapie, Orthopädie, Neurochirurgie, Rettungsdienst und Intensivmedizin, Unfallchirurgie und minimal-invasive Chirurgie). Klinikbesichtigungen (Radiologie, Nuklearmedizin, Neurochirurgie, Rettungsdienst einschl. Schockraum und Rettungshubschrauber) und Praktika (Medizinische Mikrobiologie) runden das Curriculum dieses Kursblockes ab.

Der Erfolg des Kurses insgesamt wird durch überaus zuverlässige, engagierte und motivierte Dozenten mit exzellenter Fach- und herausragender zielgruppenorientierter Lehrkompetenz garantiert, die in der Regel Ärztliche Direktoren oder Oberärzte des Ulmer Universitätsklinikums und der assoziierten Akademischen Krankenhäusern bzw. Professoren benachbarter Hochschulen sind. Fast alle unsere Dozenten begleiten den Kurs seit mehr als fünfzehn Jahren, einige von Anbeginn an.

Neu im Team begrüßen wir Herrn OA Dr. Michael Radermacher, der das Fachgebiet Kardiologie von Dr. D. Scharnbeck übernommen hat. Dr. Scharnbeck wünschen wir in der eigenen Niederlassung viel Erfolg und bedanken uns für die jederzeit hervorragende Zusammenarbeit.

Wir gratulieren herzlich unseren Dozenten Dr. Carsten Hackenbroch und Dr. Hans-Joachim Riesner zum erfolgreichen Abschluss ihrer Habilitationsverfahren an der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm. Herrn PD Dr. Riesner gratulieren wir zudem herzlich zur Beförderung zum Oberstarzt.

Wir danken allen klinischen Partnern dafür, dass sie unsere Praktika und Übungen trotz bestehender Corona-Restriktionen ermöglicht haben. Unser Dank gilt ebenfalls der Corona-Teststation der Gemeinde Bibertal, insbesondere Frau Cornelia Feinle, die die für die Praktika erforderlichen, tagesaktuellen Tests für alle Teilnehmer auf der Reisenburg durchgeführt hat.

Frau Birgit Körner betreibt seit Herbst 2016 kompetent, freundlich und zuverlässig das Kurssekretariat. Im Rahmen Ihrer Tätigkeit konnten die Anmeldeprozeduren wesentlich dem aktuellen Stand der Technik angepasst werden.



Das Wissenschaftszentrum Schloss Reisenburg bietet durch das organisatorische Engagement der Mitarbeiter und die moderne Hörsaaltechnik sowie die exzellente Gästebetreuung und das angenehme Ambiente ideale Arbeitsbedingungen für den Kurs.

Wissenschaftszentrum Schloss Reisenburg

Nachhaltigkeit in der Lieferantenkette

Kursleitung: Prof. Dr. Martin Müller
Institut für Nachhaltige Unternehmensführung, Universität Ulm
Kursort: Inhouse Schulung, BMW AG, München

Kurs	Termine	Kursteilnehmende
18. Kurs	21. - 22.03.2022	44
19. Kurs	22. - 23.11.2022	13

Im Zuge der weltweiten wirtschaftlichen Verflechtung und der damit einhergehenden Beschaffung in Ländern mit niedrigen Umwelt- und Sozialstandards scheint der Druck zur Legitimierung des Handelns für Unternehmen anzusteigen. Nichtregierungsorganisationen (NGOs) greifen solche Missstände bei Zulieferern bezüglich Kinderarbeit, Diskriminierung oder das Nichteinhalten ökologischer Mindeststandards auf und kritisieren Abnehmer in der Öffentlichkeit, welche um ihre Reputation fürchten müssen. Entsprechende Beispiele reichen von Nike über Dole Food bis GM. Nachhaltigkeit in der Beschaffung bzw. in der Wertschöpfungskette ist daher ein Thema, das zunehmend in der Öffentlichkeit an Bedeutung gewinnt.

Die Unternehmen reagieren darauf, indem sie in der Beschaffung zertifizierungsfähige Mindeststandards wie ISO 14001, SA 8000, Forest Stewardship Council (FSC), Marine Stewardship Council (MSC) usw. von ihren Zulieferern einfordern. Jedoch mehren sich die Zweifel an der Durchsetzung und den positiven Effekten dieser Umwelt- und Sozialstandards. Ein Grund ist, dass trotz Zertifikat Verstöße gegen die Mindestnormen der Standards festgestellt werden. Selbst bei Re-Audits der Business Social Compliance Initiative (BSCI) (2008) sind immer noch 41,37 % der Unternehmen „non compliant“.

Das Ziel des Lehrgangs ist es daher, den gesamten Beschaffungsprozess um Nachhaltigkeitsaspekte zu ergänzen. Jeder einzelne Lieferant muss nach seinem ökologischen und sozialen Risiko bewertet werden. Das Ergebnis dieser Bewertung muss Eingang in die Lieferantenauswahl finden. Nur dann kann es gelingen Unternehmen auszuwählen, welche energie- und ressourcenschonend sowie sozialverträglich arbeiten. Ein Unternehmen kann sich nur dann als nachhaltig bezeichnen, wenn auch seine Zulieferer entsprechende Kriterien einhalten.

Inhalte:

1. Warum Nachhaltigkeit in Wertschöpfungsketten?
 - 1.1 Beschaffungsrisiken
 - 1.2 Absatzrisiken
 - 1.3 Imagerisiken

2. Grundlagen Nachhaltigkeit, CSR, CC – was steckt dahinter?
 - 2.1 Begriffe (Nachhaltigkeit, CSR, CC)
 - 2.2 Historie der Begriffe, wesentlicher Inhalte
 - 2.3 ISO 26000 und Nachhaltigkeit in der Lieferantenkette

3. Strategien zu Nachhaltigkeit in Wertschöpfungsketten
 - 3.1 Nachhaltigkeit in Beschaffung und Lieferantenmanagement
 - 3.2 Vermeidung von Risiken globaler Beschaffung
 - 3.3 Markteinführung „nachhaltiger Produkte“

4. Die Umsetzung: Nachhaltigkeit in Beschaffung und Lieferantenmanagement – Best Practice in Branchen
 - 4.1 Gesamtprozess: Nachhaltigkeit in der Lieferantenkette
 - 4.2 Global Compact, ILO usw. (eigene Studie)
 - 4.3 Self Assessments
 - 4.4 Risikomanagementsystem
 - 4.5 Lieferantenauswahl
 - 4.6 Lieferantenentwicklung

Kompaktseminar Notfallmedizin

Zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Notfallmedizin

Seminarleitung: Dr. Steffen Herdtle

Krankenhaus Agatharied GmbH, Zentrale Notaufnahme

Prof. Dr. Claus-Martin Muth

Universitätsklinikum Ulm, Anästhesiologie, Sektion Notfallmedizin

Kursort:

Kloster Roggenburg, Bildungszentrum, Roggenburg

Kurs	Termine	Kursteilnehmende
58. Kurs	13.03. - 20.03.2022	96
59. Kurs	09.10. - 16.10.2022	66

Nach den zwei schwierigen Corona-Jahren 2020 und 2021 mit jeweils einem abgesagten Kurs, kehrte in 2022 weitestgehend die Normalität zurück und es konnte, wie in allen Vor-Corona-Jahren, wie geplant je ein Kurs im Frühjahr und im Herbst stattfinden. Erneut hat sich dabei der inzwischen nicht mehr ganz so neue Kursort im Bildungszentrum des Klosters Roggenburg bewährt und als ideal erwiesen, so dass beide Notarzteurse des Jahres 2022 sehr erfolgreich im gewohnten Format durchgeführt werden konnten.

Kursinhalte und Erfahrungsbericht zum Kursprogramm

Das Kompaktseminar Notfallmedizin ist im Rahmen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammern Bestandteil der Weiterbildung „Zusatzbezeichnung Notfallmedizin“ zum Erwerb der Zusatzbezeichnung sind darüber hinaus 2 Jahre klinische Tätigkeit in einem Akutkrankenhaus, darunter 6 Monate Weiterbildung auf einer Intensivstation und 50 begleitete Notarzteinsätze nachzuweisen. Es müssen eingehende Kenntnisse und Erfahrungen in notfallmedizinischen Techniken erworben werden.



Der Kurs bereitet die künftigen Notärzte durch Grundlagenvorträge, vor allem aber durch umfangreiche realitätsnahe praktische Übungen in Kleingruppen und Fallbesprechungen auf ihre Aufgabe vor. Das Programm informiert über die Organisation des Rettungsdienstes, Notfallmedikamente, die Herz-Lungen-Wiederbelebung, Notfälle in allen Fachgebieten, Trauma Versorgung bis hin zu Rechtsgrundlagen und dem Vorgehen beim Massenansturm von Patienten.

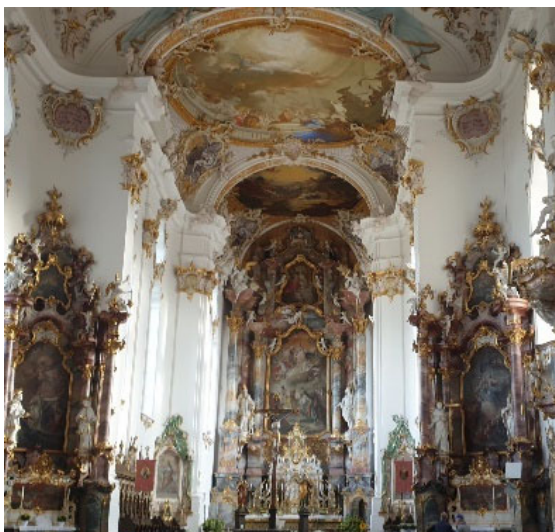
Die Praktika üben so Realitätsnah wie möglich lebensrettende Sofortmaßnahmen, erweiterte notfallmedizinische Maßnahmen, Kinder- und Erwachsenenreanimation und Trauma-Versorgung, aber auch die Zusammenarbeit mit Polizei und vor allem der Feuerwehr, die z.B. den Umgang mit dem technischen Gerät vorführte. Das Kurscurriculum betont die Praxis. So haben die Teilnehmer auch die Möglichkeit, Rettungsmittel wie NEF und RTW sowie den weltweit einmaligen Großraum-ITW des DRK Ulm näher kennenzulernen.



Bus für Intensivtransporte (ITW)

Erkenntnisse, Innovationen und Fortschritte in der der Präklinischen Notfallmedizin müssen auch im Kurs Berücksichtigung finden. Ziel ist es, die Teilnehmer auf dem aktuellsten Stand für den modernen Notarztdienst vorzubereiten und Neuerungen zu diskutieren. Daher müssen die Vorlesungen und Praktika sowohl medizinisch, als auch technisch auf dem jeweils stets aktuellsten Stand sein und immer wieder reevaluiert, ausgetauscht oder erweitert werden.

In 80 Stunden die (fast) komplette Präklinische Notfallmedizin zu unterrichten ist sowohl für die Teilnehmer als auch für die Tutoren und Dozenten sehr anstrengend – zumal keines der abgearbeiteten Themen minder wichtig ist, so dass bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern uneingeschränkte Aufmerksamkeit und eine hohe Disziplin zu beobachten ist. Daher ist es umso wichtiger auch auf Ausgleich und „Socializing“ zu achten. So bietet das Kloster eine großartige Atmosphäre, um trotz des Kursstresses auch neue Energie zu tanken. Insgesamt wurde beide Kurse auch in 2022 von den Teilnehmern wieder hervorragend evaluiert und sehr gelobt.



Roggenburger Klosterkirche



Bildungszentrum mit Klostergarten

Spezielle Schmerztherapie

Zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Schmerztherapie

Kursleitung: PD Dr. Peter Steffen
Universitätsklinik für Anästhesie, Sektion Schmerztherapie
Kursort: Online

Kurs	Termine	Kursteilnehmende
14. Kurs, 4 Module	21.01. - 23.01.2022 18.02. - 20.02.2022 25.03. - 27.03.2022	26

Der Kurs „Spezielle Schmerztherapie“ ist Teil der Ausbildung zum Erwerb der gleichlautenden Zusatzbezeichnung. Hierbei handelt es sich um einen 80-stündigen Kurs, dessen Inhalt in einem Kursbuch der Bundesärztekammer festgelegt wurde. Weiterhin wird der Kurs von Kolleginnen und Kollegen benötigt, die zu Lasten der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) Akupunktur anwenden und abrechnen möchten.

In insgesamt 4 Modulen wird ein Überblick über relevante Themen und Inhalte sowie Therapieansätze in der Schmerzmedizin vermittelt. Zunächst erhalten die Teilnehmer Einblicke in anatomische und physiologische Grundlagen bis hin zu Modellen über die Entstehung eines Schmerzgedächtnisses und Mechanismen der Chronifizierung. Es wird in der Folge die körperliche Untersuchung und Evaluation des Schmerzkranken aus ärztlicher und psychologischer Sicht dargestellt. Weitere Kursinhalte sind u. a. Schmerzmessung, Dokumentation, interdisziplinäre Kooperation bis hin zu forensischen Aspekten und der Begutachtung chronischer Schmerzzustände. Im therapeutischen Spektrum wird auf die medikamentöse Schmerztherapie ebenso eingegangen wie auf die Anwendung verschiedener Blockadetechniken, die Physiotherapie, psychologische Therapieverfahren und „alternative“ Verfahren wie z. B. der Akupunktur. Neben diesen, eher an den Grundlagen ausgerichteten Themen, werden zusätzlich spezifische Erkrankungsbilder thematisiert, hierzu gehören:

- Rückenschmerzen
- Schmerzen am Bewegungsapparat
- Kopf- und Gesichtsschmerzen
- neuropathische Schmerzen
- tumorbedingte Schmerzen
- weitere Krankheitsbilder wie z. B.:
 - Ischämieschmerzen
 - viszerale Schmerzen
 - Fibromyalgiesyndrom
 - Schmerztherapie bei Kindern
 - Schmerztherapie im Alter, etc.

Die Referentinnen und Referenten sind ausnahmslos auf ihrem Themengebiet erfahrene Kolleginnen und Kollegen, die neben fundierten theoretischen Kenntnissen über jahrelange praktische Erfahrung im Umgang mit Schmerzpatienten verfügen.

Es nahmen insgesamt 25 Kolleginnen und Kollegen sowohl aus dem niedergelassenen Bereich als auch aus Kliniken teil. Die erwähnten 4 Module wurden erneut auf 3 Wochenenden verteilt. Erschwerend war auch für den diesjährigen Kurs, dass der Kurs aufgrund der Covid-19 Pandemie online abgehalten werden musste.

Erfreulich war die erneut gute Bewertung durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowohl hinsichtlich der fachlichen als auch organisatorischen Beurteilung. Hierbei wurden die Referenten und Referentinnen, aber auch die Teilnehmer und Teilnehmerinnen engagiert durch Herrn und Frau Moser unterstützt, die den Kurs wiederum technisch äußerst kompetent begleiteten. Ohne ihr Engagement hätte das gewählte Onlineformat nicht entsprechend umgesetzt werden können.

Kooperation mit der School of Advanced Professional Studies der Universität Ulm (SAPS)

Dr. Melina Klepsch
School of Advanced Professional Studies
Oberberghof 7
89081 Ulm



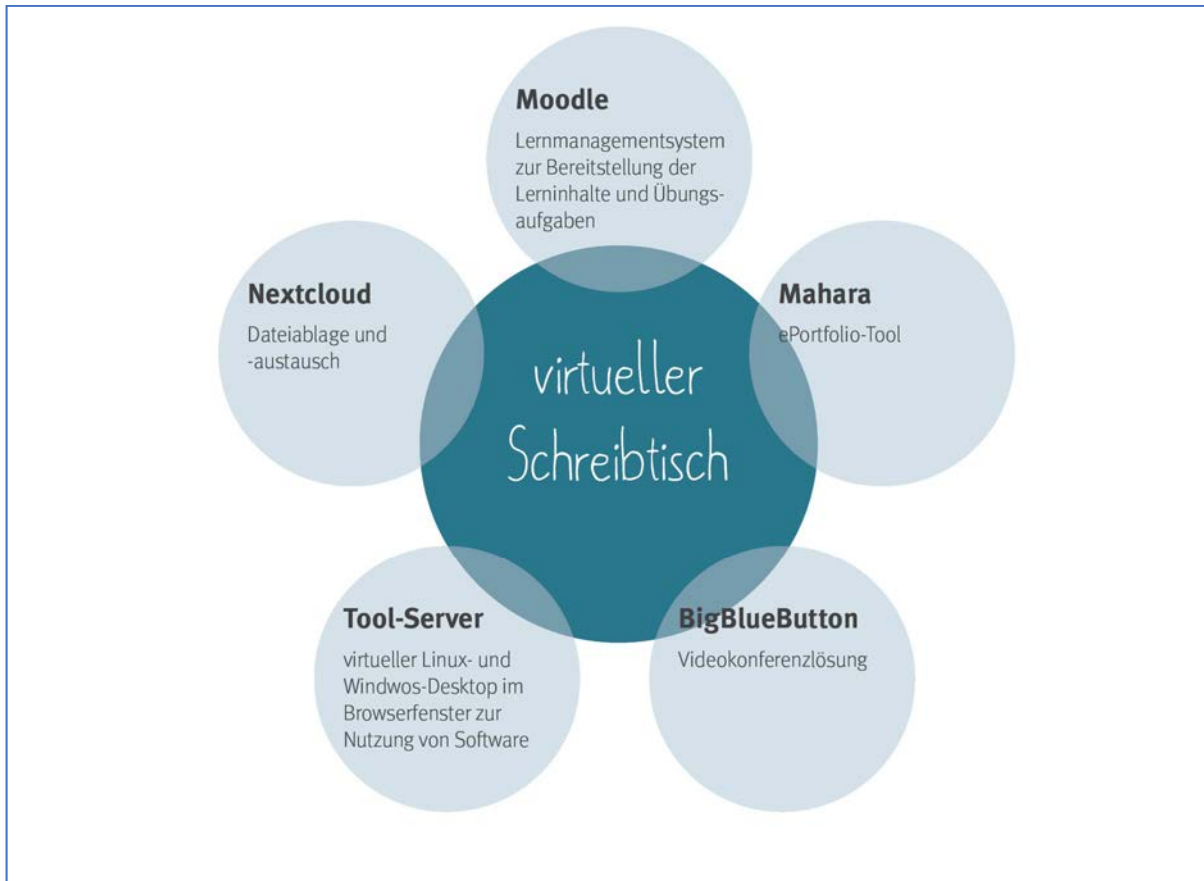
Die School of Advanced Professional Studies (SAPS) ist die gemeinsame, hochschulübergreifende Einrichtung für die berufsbegleitende wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Ulm und der Technischen Hochschule Ulm. Als Schwesterinstitution der Akademie freut uns die kooperative Zusammenarbeit mit der Akademie in besonderem Maße.

Weiterbildungsangebote in Aktuarwissenschaften

Eine sehr enge Zusammenarbeit zwischen Akademie und SAPS bestand auch im Jahr 2022 im Bereich der Aktuarwissenschaften. Hier organisiert die SAPS den Masterstudiengang Aktuarwissenschaften im Umfang von 90 Leistungspunkten nach ECTS unter der Leitung von Prof. Dr. Hans-Joachim Zwiesler. Prof. Zwiesler ist im Herbst 2022 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen, seine Nachfolgerin ist Prof. Dr. An Chen. Die einzelnen Zertifikatskurse im Bereich Aktuarwissenschaften wurden 2022 federführend von der Akademie organisiert. Für diese Zusammenarbeit möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.

SAPS-Lernumgebung

Auch im Jahr 2022 nutzte die Akademie die Tools der SAPS-Lernumgebung für ihre Kurse. „Der virtuelle Schreibtisch in der Cloud“ stellt als multimedialer Arbeitsraum beispielsweise die für berufstätige Studierende spezifisch adaptierte Lernplattform Moodle zur Verfügung und bietet alles was für eine digitale Veranstaltung nötig sein könnte. Durch das breite Angebot der Akademie erhalten wir hier regelmäßig Input zur Verbesserung des virtuellen Schreibtisches.



Bestandteile des virtuellen Schreibtisches

SAPS Informationen

Im dreimal jährlich erscheinenden SAPS-Newsletter informiert die Akademie in einer kurzen Übersicht über eigene Kursangebote und Kurstermine. Der Online-Newsletter wird elektronisch an Interessenten verschickt, die sich dafür registriert haben. Eine Anmeldung ist per Mail an saps@uni-ulm.de jederzeit möglich.

Projektübersicht: Gesamtprogramm seit 1998

1. Aufbaukurse und -studien zur berufsbezogenen wissenschaftlichen Weiterbildung

1.1 Wirtschaftswissenschaften

1.1.1. Finanz- und Aktuarwissenschaften Prof. Dr. H.J. Zwiesler, B. Renner

Fernkurse:

- Bausparmathematik
- Begleitetes Lernen zur Vorbereitung auf die mathematische Zulassungsprüfung der DAV
- Finanzmathematik und Investmentmanagement
- Grundlagen der Lebens- und Pensionsversicherungsmathematik
- Grundprinzipien der Versicherungs- und Finanzmathematik
- Krankenversicherungsmathematik
- Lebensversicherungsmathematik
- Modellierung (ehem. Asset-Liability-Management)
- Pensionsversicherungsmathematik
- Personenversicherungsmathematik
- Prozesse im Risikomanagement von Versicherungsunternehmen
- Rechnungswesen für Aktuare
- Recht für Aktuare
- Schadenversicherungsmathematik
- Stochastische Grundlagen für Aktuarwissenschaften und Finance
- Stochastische Risikomodellierung und Statistische Methoden
- Versicherungswirtschaftslehre
- Wert- und Risikoorientierte Unternehmenssteuerung

Workshops

- Data Analytics
- Digitalisierungsstrategien
- Funktion und Anwendung von stochastischen Modellen in der LV
- Grundlagen stochastischer Modelle und des MCEV in der Lebensversicherung
- Individual Coaching
- Kommunikation für Aktuare
- Stochastische Modellierung und Chance-Risiko-Profile von AV-Produkten

1.1.2. Kontaktstudium Finanzdienstleistung Prof. Dr. H.J. Zwiesler, B. Renner

- Actuarial Economics
- Aktuarwissenschaften
- (Financial) Risk Management

1.1.3. Nachhaltigkeit in der Lieferantenkette Prof. Dr. M. Müller

1.2 *Medizin und Biowissenschaften*

- 1.2.1 Sicherheit in der Gentechnik (§15 GenTSV)
PD Dr. G. Mehrke
- 1.2.2 Aktualisierung in Anästhesie und Intensivmedizin
Prof. Dr. P. Radermacher, Dr. E. Calzia
- 1.2.3 Biomechanik/Biomechanics
Prof. Dr. L. Claes
- 1.2.4 Traditionelle Chinesische Medizin: Einführungsseminar für Studierende
Dr. U. März
- 1.2.5 Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin: A-Diplom
Dr. U. März
- 1.2.6 Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin: B-Diplom
Dr. U. März
- 1.2.7 Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin:
Erwerb der Zusatzbezeichnung Akupunktur
Dr. U. März
- 1.2.8 International Center for Advanced Studies in Health Sciences and Services
Prof. Dr. T.M. Fliedner
 - 1.2.8.1 Methodology of Clinical Trials and Health Economics
 - 1.2.8.2 Blood Stem Cell Transplantation
 - 1.2.8.3 State-of-the-art of Tooth-Colored Adhesive Restorations
 - 1.2.8.4 Recent Advances in Prenatal Diagnosis and Therapy
 - 1.2.8.5 Recent Advances in Clinical Chemistry Laboratory Medicine
 - 1.2.8.6 Nonsocomial Infection and Control
 - 1.2.8.7 International Summer School of Epidemiology
 - 1.2.8.8 Prenatal Diagnostics
 - 1.2.8.9 Emergency Surgery
 - 1.2.8.10 Lasers in Medicine with Practical Applications in Dermatology
 - 1.2.8.11 Wound Healing and its Disturbances
 - 1.2.8.12 Perinatal Management of High-Risk Pregnancies – a Rational Approach
 - 1.2.8.13 Microarray Techniques in Clinical Applications
- 1.2.9 Einführung in die Tauchmedizin
apl. Prof. Dr. C.-M. Muth
- 1.2.10 Kompaktseminar Notfallmedizin
apl. Prof. Dr. C.-M. Muth, Dr. Steffen Herdtle
- 1.2.11 Das Patientengespräch
M. Weiss
- 1.2.12 Das Arzt-Patientengespräch
M. Weiss

- 1.2.13 Schmerztherapie
PD Dr. P. Steffen
 - 1.2.14 Interdisciplinary Fascia Research Course
Dr. R. Schleip
 - 1.2.15 Kinderzahnheilkunde – ein Konzept für die Praxis
Prof. Dr. B. Haller
 - 1.2.16 Good Manufacturing Practice – GMP Basis- und Intensivtraining
Prof. Dr. Ingrid Müller, Prof. Dr. Christa Schröder
 - 1.2.17 Bindegewebforschung und physikalische Therapie
Dr. R. Schleip
 - 1.2.18 Statistik für Pharma- und Medizintechnikbeschäftigte in Entwicklung, Herstellung, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle
Prof. Dr. Ingrid Müller
 - 1.2.19 Anatomy in Three Dimensions
Dr. R. Schleip
 - 1.2.20 Tauchmedizin Refresher-Kurs für Inhaber eines GTÜM-Diploms
apl. Prof. Dr. C.-M. Muth
 - 1.2.21 Workshop „Akute Notfälle in der Praxis“
apl. Prof. Dr. C.-M. Muth, Dr. A. Dinse-Lambracht
 - 1.2.22 Muskulofasziale Schmerzen und Funktionsstörungen
Dr. Heike Jäger
 - 1.2.23 Biomechanics and Experimental Methods for Joint Research
Prof. Dr. Lutz Dürselen
 - 1.2.24 Advanced Life Support Provider Kurs (ALS)
Rainer Heubach
- 1.3 *Naturwissenschaften und Technik*
- 1.3.1 Design und Simulation optischer Systeme
Prof. Dr. T. Hellmuth
 - 1.3.2 Management von Forschung und Entwicklung in der produzierenden Industrie
Prof. Dr. E. Voit
 - 1.3.3 Grundlagen des Digitalfunks
Dipl.-Ing. Thomas Feichtinger, Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher
 - 1.3.4 Objektversorgung
Dipl.-Phys. Felix Wiederspahn, Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher
- 1.4 *Informationstechnologie*
- 1.4.1 Geschäftsprozessmodellierung und Workflow-Management
Prof. Dr. P. Dadam
 - 1.4.2 Windows NT / Windows 2000
PD Dr. G. Mehrke
-

- 1.4.3 Netzwerksicherheit
PD Dr. G. Mehrke
- 1.4.4 SystemC Architectural Refinement and Design Professional Workshop
- 1.4.5 Deep Learning
Prof. Dr. H. Neumann, Christian Jarvers
- 1.4.6 Machine Learning for Visual Pattern Recognition
Prof. Dr. H. Neumann
- 1.5 *Geisteswissenschaften*
 - 1.5.1 DSH – Intensivkurs
Dr. C. Timm, K. Husemann
- 1.6 *Psychologie*
 - 1.6.1 Gesprächsführungstechniken und Beobachtungsverfahren
M.Sc. Veronika Kern
 - 1.6.2 Grundlagen der Medizin und Pharmakologie
M.Sc. Veronika Kern

2. Interdisziplinäre wissenschaftliche Weiterbildung

- 2.1 *Medizin für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler*
Prof. Dr. J. Lehmann
- 2.2 *Medizin für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler - Patientenmonitoring im klinischen Einsatz*
Prof. Dr. J. Lehmann

3. Transkulturelle Kompetenz

- 3.1 *Medizinische Famulatur in China*
Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. A. Grünert
- 3.2 *Unternehmen China: Wege zum Erfolg*
V. Schick
- 3.3 *Cross Cultural Relationship*
G. Körting
 - 3.3.1 Management & Leadership Skills
Team Building and Leaderships Skills for International Scientific Working Environments, Pt. I, Dr. K. Kettner
Time Management Strategies – Advances, M. Körting
 - 3.3.2 Scientific Communication Techniques Presentation Training Pt. I und Pt. II
Dr. R. Willmott
 - 3.3.3 Scientific Writing, Pt. I. Applied Scientific Writing
Dr. R. Willmott

- 3.4 *Interkulturelles Training*
In Zusammenarbeit mit dem International Office
- 3.5 *Diversity Management*
A. Hartwig, A. Weber
- 3.6 *Sprachkurse*
In Zusammenarbeit mit dem International Office und dem Zentrum für Sprachen und Philologie
- 3.7 *Landeskundekurs „Was ist los in Deutschland?“*
In Zusammenarbeit mit dem International Office

4. Zusatzqualifikationen

- 4.1 *Führungstraining für Frauen*
T. Hiller
 - 4.2 *EU-Informationen*
Dr. K.H. Müller, Prof. Dr.-Ing. H. Schumacher
 - 4.3 *Emotionale Intelligenz*
Dr. M. Klinikhammer
 - 4.4 *Wirtschaftsmediation und Organisationsentwicklung*
N. Fakler, Dr. M. Klinikhammer
 - 4.5 *Kunst des Lehrens*
Prof. Dr. T. Seufert
 - 4.6 *Persönliche Verantwortung gegenüber Kindern und Jugendlichen im Amt und Ehrenamt*
Prof. Dr. J.M. Fegert
 - 4.7 *Stressmanagement, Intensivkurs mit praktischen Übungen*
Dr. U. März
 - 4.8 *Unterrichtsformen und Lerntechniken*
K. Husemann
 - 4.9 *Aufenthalts- und Arbeitsrecht für ausländische Studierende*
J. Glembek
 - 4.10 *Präsentieren in der Lehre und bei wissenschaftlichen Vorträgen*
In Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle für Hochschuldidaktik im HDZ Baden-Württemberg
 - 4.11 *Hochschuldidaktische Grundlagen, Fit für die Lehre*
In Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle für Hochschuldidaktik im HDZ Baden-Württemberg
 - 4.12 *Kompetent prüfen – klassische und alternative Prüfungsformen*
In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Zentrum für Lehrentwicklung
-

- 4.13 *Mathematik-Brush-up-Kurs*
In Zusammenarbeit mit dem International Office
- 4.14 *Fit für den Job – Workshop für den Semesterferienkurs*
In Zusammenarbeit mit dem International Office
- 4.15 *Lehrsituationen mit E-Learning effektiv unterstützen*
In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Zentrum für Lehrentwicklung
- 4.16 *Kinder beim Lernen unterstützen*
Ein Kurs für Eltern und andere Lernbegleiter

Nachwuchsförderung

Primäre Zielgruppe im Rahmen der Nachwuchsförderung der AKADEMIE sind die Studierenden und Graduierten der Universität Ulm. Die in den vergangenen Jahren etablierten Maßnahmen zur Nachwuchsförderung:

1. Kursprogramm zur transkulturellen Kompetenz für Studierende der Medizin der Universität Ulm, die ihre Famulatur in der Volksrepublik China durchführen (eintägiger Vorbereitungskurs). Dieser Kurs war auch für auswärtige Interessenten offen.
2. Einführungskurs in die Traditionelle Chinesische Medizin (seit Wintersemester 2002/03) für Studierende der Medizin ab dem 5. Fachsemester (in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm).

Diese Maßnahmen konnten in 2022 auf Grund der Corona Pandemie nicht durchgeführt werden.

Kursgebühren und Stipendien

Die Gebühren für die Kurse werden im Einzelfall vom Vorstand der AKADEMIE auf Vorschlag der Geschäftsstelle festgelegt und sind abhängig von der Zeitdauer und dem Aufwand der angebotenen Projekte.

Für ihre Kurse vergibt die AKADEMIE Stipendien in begrenzter Zahl. Derzeit sind Stipendien in folgenden Kursprogrammen verfügbar:

- Zwei Stipendien für das Weiterbildungsprogramm in den
AKTUARWISSENSCHAFTEN
Diese Stipendien stehen allen qualifizierten Bewerberinnen und Bewerbern offen.
- Zwei Stipendien für den Kurs „Medizin für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler“
Diese Stipendien können ausschließlich an Mitglieder der Universität Ulm vergeben werden.
- Drei Stipendien für den Kurs „Sicherheit in der Gentechnik“
Diese Stipendien werden an Lehrer/innen vergeben, die sich im Rahmen des Projekts NUGI (Netzwerk Universität, Gymnasien, Industrie) engagieren.

- Die Akademie bietet außerdem, vorrangig für Mitarbeiter/-innen und Studierende der Universität Ulm kostenlose Kursprogramme an.

Es handelt sich um die Projekte:

- Medizinische Famulatur in China
- Einführungsseminar für Studierende „Traditionelle Chinesische Medizin“

Diese Kurse wurden wegen der Corona-Pandemie in 2022 ausgesetzt.

Zertifizierung

Die AKADEMIE für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V. vergibt für die Teilnahme an ihrem Kursprogramm Bestätigungen und Zertifikate:

- I . Z e r t i f i k a t e werden vergeben, wenn nach Abschluss des Kurses die erworbenen Kenntnisse durch eine Prüfung abgefragt und der Kenntnisstand in adäquater Weise nachgewiesen wurde.
- II . T e i l n a h m e b e s t ä t i g u n g e n werden vergeben für die Teilnahme an Kursen, an deren Ende keine Abschlussprüfung vorgesehen ist.

Geschäftsordnung

Sie kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden bzw. im Internet eingesehen werden.

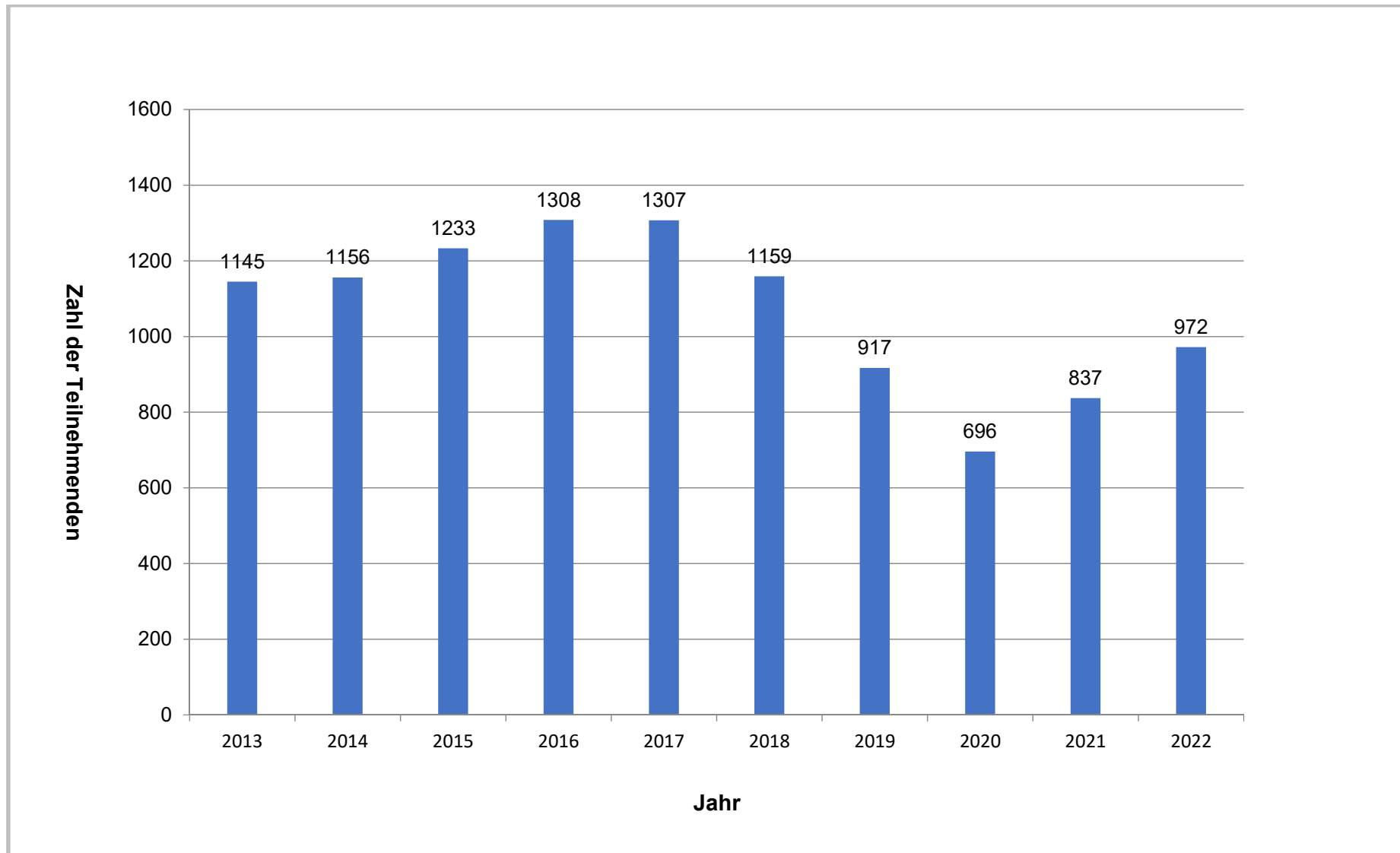
Geschäftsbedingungen

Die Geschäftsbedingungen bilden die Basis für die Abwicklung des Kursprogramms. Ein Exemplar sendet die Geschäftsstelle auf Anfrage gerne zu oder sie können im Internet eingesehen werden.

Entwicklung der Zahl der Teilnehmenden an Kursprogrammen der Akademie in den letzten 10 Jahren

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Gesamt
Medizin für Ingenieure	80	70	56	54	74	73	62	65	61	58	653
Finanz- und Aktuarwissenschaften	223	182	203	114	228	250	93	118	144	102	1657
Sicherheit in der Gentechnik	48	45	45	45	44	34	36	45	87	123	552
Famulatur in China	7	4	3	9	6	6	9	-	-	-	44
Traditionelle Chinesische Medizin - Seminar	39	11	20	29	29	29	27	-	-	-	184
Traditionelle Chinesische Medizin - Kurs	13	13	30	17	15	-	-	20	10	12	130
Biomechanik	39	19	16	15	-	18	-	-	-	-	107
DSH - Kurs	-	-	-	8	13	25	31	21	22	24	144
Einführung in die Tauchmedizin	-	20	-	-	21	-	25	-	24	-	90
Tauchmedizin, Refresher-Kurs	16	-	14	-	-	19	-	15	-	-	64
Notfallmedizin	197	200	200	200	203	198	199	99	98	162	1756
Spezielle Schmerztherapie	24	25	25	26	24	26	25	25	26	26	252
Interkulturelles Training	110	88	120	148	127	148	25	-	-	-	766
Fachsprachkurse Deutsch	101	77	45	34	43	29	88	109	102	92	720
Deutsch für Graduierte	8	20	7	4	6	-	-	-	-	-	45
Management von F&E in der produz. Industrie	3	1	-	1	2	-	-	-	-	-	7
Interdisciplinary Fascia Research Course	-	74	-	-	-	-	-	-	-	-	74
Unterrichtsformen und Lerntechniken	-	-	55	78	50	22	-	-	-	-	205
Good Manufacturing Practice (GMP-Training)	11	24	28	55	41	32	27	52	68	37	375
Nachhaltigkeit in der Lieferantenkette	41	40	22	35	30	35	37	26	99	57	422
Workshop „Akute Notfälle in der Arztpraxis“	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
Muskulofasziale Schmerzen und Funktionsstörungen	-	10	31	15	-	-	-	-	-	-	56
"Movie-Nights" landeskundl. Veranstaltungsreihe	172	225	211	234	102	-	-	-	-	-	944
Med.f.Ing. - Patientenmonitoring im klinischen Einsatz	-	8	16	16	16	16	8	-	16	-	96
Aufenthalts-/Arbeitsrecht	-	-	50	45	31	22	22	25	-	-	195
Biomechanics / Joint Research	-	-	20	-	11	17	-	-	-	9	57
Fachsprachkurs für intern. Studieninteressierte	-	-	16	19	22	25	31	-	16	18	147
Advanced Life Support Provider Kurs (ALS)	-	-	-	24	24	25	24	-	-	-	97
Grammatikkurs	-	-	-	13	37	18	30	17	24	26	165
Grundlagen des Digitalfunks	-	-	-	11	16	-	-	-	-	-	27
Präsentieren in der Lehre und wiss. Vorträgen	-	-	-	14	14	-	-	-	-	-	28
Zukunftswerkstatt des MUZ	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-	45
B2-Deutschkurs	-	-	-	-	8	14	30	20	16	40	128
Deutsch - Hörverstehen und Sprachfertigkeit	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8
Deep Learning	-	-	-	-	13	18	-	-	-	-	31
Machine Learning	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	22
Tetra Objektversorgung	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	16
Ringvorlesung Optoelektronik/Bildverarbeitung	-	-	-	-	11	12	-	-	-	-	23
Landeskunde	-	-	-	-	-	31	47	-	18	20	116
Kompetent prüfen	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	11
Mathe-Brush-up-Kurs	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	6
E-Learning	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	10
Fit für den Job - Bewerbungstraining	-	-	-	-	-	-	31	32	6	-	69
Kinder beim Lernen unterstützen	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	7
Gesprächsführungstechniken und Beobachtungsverfahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82	82
Grundlagen der Medizin und Pharmakologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84	84
Gesamt	1145	1156	1233	1308	1307	1159	917	696	837	972	10730

Zahl der Teilnehmenden an den Kursprogrammen der Akademie in den letzten 10 Jahren



Präsenz-Kursprogramme der Akademie 2022

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	1	1	1	1	1	1	1 Aktuarwissens	1	1	1	1
2	2	2 Aktuarwissenschaften	2 TCM 11	2	2	2	2	2	2	2	2
3	3	3 Sicherheit	Aktuarw	3 TCM 12	3	3	3	3	3	3	3
4	4	4 Gentechnik	Aktuarw	4	4	4	4 Aktuarwissens	4	4	4	4
5	5	5 TCM 09	Aktuarw	5	5	5	5	5	5	5	5 Medizin für
6	6	6 TCM 10		6 FSPO	6	6	6	6	6	6	6 Ing Inf NaWi
7	7	7 FSPO		7 BC Psychologi	7	7	7	7	7	7	7 Aktuarwiss.
8	8	8 BC Psychologie		8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9		9	9	9	9	9 Aktuarwissens	9 Notfallmedizin	9	9
10	10	10		10	10	10	10	10 Aktuarwissens	10 Notfallmedizin	10	10
11	11 Aktuarwissens	11		11	11	11	11	11	11 Notfallmedizin	11	11
12	12 Aktuarwissens	12		12	12	12	12	12 Sprachkurse	12 Notfallmedizin	12	12
13	13	13 Notfallmedizin		13	13	13	13	13 Aktuarwissens	13 Notfallmedizin	13	13
14	14	14 Notfallmedizin		14 Sprachkurse	14	14	14	14 Aktuarwissens	14 Notfallmedizin	14 Medizin für	14
15	15	15 Notfallmedizin		15	15	15	15	15	15 Notfall	TCM 15	15 Ing Inf NaWi
16	16	16 Notfallmedizin		16	16	16	16	16 Aktuarwissens	16 Notfall	TCM 16	16
17	17	17 Notfallmedizin		17	17	17	17	17 TCM 13	17 Medizin	Sprachkurs	17
18	18 Spezielle	18 Notfallmedizin		18	18	18	18	18 TCM 14	18 für Ing Inf NaWi		18
19	19 Schmerz-	19 Notfallmedizin		19 Sprachkurse	19	19	19 Biomech.	19	19	19	19
20	20 therapie	20 Notfallmedizin		20 Aktuarwissens	20	20 Medizin	Aktuarw	20 Biomech.	20	20	20
21	21 Spezielle	21 Nachhaltigkeit		21	21	21 für Ing Inf NaWi	21 Biome	Aktuarw	21	21	21
22	22 Schmerz-	22 Nachhaltigkeit		22 Aktuarwissens	22	22	22 Biome	Aktuarw	22	22	22 Nachhaltigk.
23	23 therapie	23		23 Aktuarwissens	23 Medizin für	23	23	23	23	23	23 Nachhaltigk.
24	24 Sprachkurse	24		24	24 Ing Inf NaWi	24	24	24 Aktuarwissens	24	24	24
25	25 Sprachkurse	25 Spezielle		25	25 Aktuarwissens	25	25	25 Aktuarwissens	25	25	25
26	26	26 Schmerz-		26	26	26	26	26 Aktuarwissens	26	26	26
27	27	27 therapie		27 GMP Teil I	27 FSPO	27	27	27	27	27	27
28	28	28 Medizin für		28 GMP Teil II	28 Bc Psychologi	28	28	28	28	28	28
29		29 Ing Inf NaWi	FSPO	29 GMP Teil III	29	29	29	29 Aktuarwissens	29 Sicherheit	29	29
30		30 BC Psychologie		30	30	30	30	30	30 Gentechnik	30	30
31		31		31	31	31	31 Aktuarwissens	schaften	31		31

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in der Regel die männliche Schreibweise verwendet. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die männliche als auch die weibliche Schreibweise für die entsprechenden Beiträge gemeint ist.

Impressum

Herausgeber

Universität Ulm
Prof. Dr. Tina Seufert
AKADEMIE für Wissenschaft,
Wirtschaft und Technik
an der Universität Ulm e. V.
Oberberghof 7
89081 Ulm



A K A D E M I E
FÜR WISSENSCHAFT, WIRTSCHAFT UND TECHNIK
an der Universität Ulm e. V.

Redaktion

Ingrid Straub
Monika Schumacher
Viola Lehmann
Birgit Körner

Tel. 0049 731 50 25266
Fax 0049 731 50 25265
info@akademie-uni-ulm.de
www.uni-ulm.de/akademie

Ulm, im Mai 2023

info@akademie-uni-ulm.de
www.uni-ulm.de/akademie



A K A D E M I E
FÜR WISSENSCHAFT, WIRTSCHAFT UND TECHNIK
an der Universität Ulm e. V.